

# Die Firma Rohleder - die Hitex Manufaktur in Konradsreuth/Oberfanken

von Gabriele Kreil

Gabriele Kreil FOL/  
Fachberaterin Ernährung/  
Gestaltung an der  
Mittelschule Münchberg  
Poppenreuth im  
Schulamtsbezirk Hof

Im Norden von Bayern, 10 km von Hof entfernt, gibt es seit 1946 eine Weberei, die hochwertige Möbelstoffe herstellt. Ein Familienunternehmen, in das jetzt in dritter Generation Tochter Leni Rohleder mit eingestiegen ist und sich intensiv um die Nachhaltigkeit kümmert.

Während meiner Zeit an der Grundschule in Konradsreuth war ein Unterrichtsgang zur Weberei Rohleder im Fach Werken/Textiles Gestalten in der zweiten Klasse



Produktion,  
Foto: Gabriele Kreil

beim Thema Weben fester Bestandteil. Die kleinen Schulkinder waren fasziniert von den schnellen Webstühlen und der professionellen, maschinellen Herstellung von Stoffen. Dieser besondere Unterricht war immer ein großes Erlebnis.

Nach vielen Jahren habe ich jetzt die Firma Rohleder für den Fachverband Textil wieder besucht und war erneut fasziniert von den kreativen Stoffen und Arrangements, die in den drei großen Showrooms präsentiert werden. Seit genau einem Jahr gibt es auch ein Outlet, das ebenfalls sehr geschmackvoll und edel gestaltet ist, was höchstens noch von den sehr witzigen Instagramposts getoppt werden kann. Auch der Onlineshop ist ansprechend und kreativ aufgebaut.

Sehr engagiert ist die Firma Rohleder auch bei der Ausbildung von Lehrlingen im Textilbereich. Folgende Berufe werden hier ausgebildet:

## 1. Maschinen- und Anlagenführer\*in – Textiltechnik

Diese Ausbildung dauert zwei Jahre und umfasst sowohl das Zuordnen und Handhaben von Werk-, Betriebs- und Hilfsstoffen als auch das Einrichten und Bedienen von Produktionsanlagen. Ebenso lernen die Auszubildenden das Planen und Vorberei-

ten von Arbeitsabläufen, branchenspezifische Fertigungstechniken, Steuern des Materialflusses und Inspizieren von Maschinen und Anlagen und das Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen.

## 2. Produktionsmechaniker\*in – Textil

Diese Ausbildung dauert drei Jahre und umfasst in den ersten beiden Ausbildungsjahren den Inhalt des Maschinen- und Anlagenführers. Im 3. Lehrjahr werden dann weitere Kenntnisse wie Reparaturen oder Wartungen der Textilmaschinen, metallbearbeitende Tätigkeiten von Maschinenteilen sowie ein großer Teil der Elektrotechnik vermittelt.

## 3. Produktgestalter\*in – Textil

Diese Ausbildung dauert 3 ½ Jahre und findet größtenteils im Atelier statt. Neben den textilen Grundlagen, Gesundheitsschutz, Umweltschutz erlernen die Auszubildenden hier das Anwenden von Zeichentechniken und Gestaltungsmitteln. Das Entwickeln und Entwerfen von Designs gehört ebenso dazu wie das produktions-technische Umsetzen und der Umgang mit Bildbearbeitungssystemen. Die fertigen Designs werden dann auf den Webmaschinen gewebt und kommen dann ggf. in die nächste Kollektion.

## 4. Textillaborant\*in – Fachrichtung: Textiltechnik

Diese Ausbildung dauert 3,5 Jahre (kann bei Vorbildung auf 3 Jahre verkürzt werden). Neben den allgemeinen textilen Grundlagen spielen hier das Identifizieren von Faserstoffen, Anwenden von technischen Dokumentationen, Prüfverfahren, Auswerten von Messergebnissen und Bestimmen von Merkmalen und Arbeitsstoffen eine Rolle.

Zu den aufgeführten Berufen findet man genaue Beschreibungen auf der Internetseite der IHK Oberfranken.

<https://www.ihk.de/bayreuth/>  
Service A-Z

Das Gespräch bei der Firma Rohleder führte ich mit Herrn Wagner, der seit 1986 die Lehrlingsausbildung mit viel Engagement und Herzblut betreut. Mittlerweile hat er 120 jungen Menschen beim Start in die textile Berufslaufbahn unterstützt. Er ist ein überzeugter und kompetenter „Textiler“!

Damals hat er schon mit der Führung durch den Betrieb und das Weben am großen Handwebstuhl die Schulkinder begeistert und fürs Weben motiviert.

<https://www.rohleder.com/>

Foto: Gabriele Kreil

